

Horndorf

TK 25: 2729, 2829

Etwa ovaler Salzstock aus Zechsteinsalinar, ca. 11 km lang und maximal 4 km breit. Die höchste Aufwölbung der Salzstockoberfläche liegt ca. 300 m unter NN. Das Gebiet, in dem die Salzstockoberfläche weniger als 700 m unter NN liegt, ist 5,5 km lang und ca. 1 km breit.

Das Deckgebirge beginnt an den Flanken wahrscheinlich mit Jura und Unterkreide und besteht im übrigen aus Oberkreide, Tertiär und Quartär. Eine quartäre Rinne überzieht den Salzstock in seiner Längsachse.

Bewegung: Aufgrund der Kleinheit der in weniger als 700 m Teufe aufragenden Teile der Salzstockoberfläche entspricht der Salzstock nicht den Vorauswahlgesichtspunkten.

---